



Gespräche in NRW

WBN trifft Politik



Der Wirtschaftsverband Baustoffe – Naturstein e. V. nutzte auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, mit maßgeblichen Politikern anstehende Sachfragen und Gesetzesänderungen in Nordrhein-Westfalen zu diskutieren. Auch in anderen Bundesländern führt der WBN politische Gespräche.

Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen war in diesem Jahr ein ausführliches Gespräch mit Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers zum Thema „Ausschreibungen im Straßenbau“ sowie „Landesmittel für die Förderung des Hochbaus“.

Mit Frau Wirtschaftsministerin Chris-

ta Thoben diskutierte man Regelungen des neuen Landesplanungsrechts und wies darauf hin, dass die entsprechenden Fachabteilungen im Wirtschaftsministerium hinreichend gut besetzt sein müssten, da das Landesplanungsrecht eine wichtige Steuerungsfunktion habe.



Das neue Landesplanungsrecht steht im Mittelpunkt dieser Diskussion: (v.l.) Steffen Kampeter, haushaltspolitischer Sprecher der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, RA Raimo Benger, Christoph Kaufmann, Kunibert Gerij und Wirtschaftsministerin Christa Thoben



Politische Gespräche mit Anschauungsbeispielen: Christoph Kaufmann (M.) und Raimo Benger (r.) diskutieren mit Dr. Jürgen Rüttgers.

Fotos: WBN



Politisches Lobbying: (v.l.): Ministerpräsident NRW Dr. Jürgen Rüttgers, Christoph Kaufmann, Geschäftsführer der Robert Schulte Steinbruch GmbH, WBN-Geschäftsführer RA Raimo Benger verdeckt von Kunibert Gerij, Geschäftsführer der Baustoffwerke Hüning GmbH. Rechts außen: Martin Freimuth, Cemex Deutschland AG, Magdeburg